

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	5
Tabellenverzeichnis	8
1. Einführung	9
1.1 Relevanz von Interpretationspfaden und -räumen	10
1.2 Forschungsdesign	14
2. Interpretationspfade und -räume.	17
2.1 Entwicklung verschiedener Pfadtypen in Deutschland	17
2.2 Definition von Lehr-, Entdeckungs- und Naturerlebnispfaden	19
2.3 Charakteristika von Interpretationspfaden und -räumen	21
2.4 Unterschiede zwischen Interpretationspfaden und -räumen.	23
2.5 Auswahl der Medien für Interpretationspfade und -räume	24
3. Theoretische Einbettung der Interpretationspfade und -räume	27
3.1 Definition des Begriffs Heritage Interpretation	28
3.2 Grundlegende Kriterien und Ziele des Ansatzes Heritage Interpretation	29
3.3 Heritage Interpretation im Kontext einer Bildung für nachhaltige Entwicklung	35
3.4 Heritage Interpretation im Kontext eines nachhaltigen Tourismus	36
3.5 Heritage Interpretation im deutschsprachigen Raum	39
3.6 Kritische Betrachtung des Ansatzes Heritage Interpretation.	44
4. Untersuchungsgebiet	47
4.1 Natur- und kulturräumliche Einordnung.	47
4.1.1 Klima	50
4.1.2 Geologie, Geomorphologie und Böden	52

4.1.3	Hydrologie	55
4.1.4	Fauna	62
4.1.5	Besiedelung und Infrastruktur	63
4.1.6	Landwirtschaft und Energiegewinnung	64
4.1.7	Bergbau	66
4.1.8	Kulturräumliche Besonderheiten	68
4.1.9	Naturschutz	68
4.2	Entwicklung des Tourismus im Schwarzwald und Projektgebiet	71
4.2.1	Historische Entwicklung des Schwarzwaldtourismus	71
4.2.2	Aktuelle touristische Strukturen und Infrastruktur am Kandel	72
4.2.2.1	Besucheraufkommen	73
4.2.2.2	Übernachtungszahlen	73
4.2.2.3	Gasthöfe, Ferienwohnungen und Schutzhütten	74
4.2.2.4	Aktivitäten	75
4.2.2.5	Wintersport	76
4.2.2.6	Bauliche Anlagen	76
4.2.2.7	Verkehrssituation	77
4.2.2.8	Wanderwege	78
5.	Pilotprojekt Interpretationsraum Kandel	79
5.1	Ziele des Interpretationsraumes Kandel	80
5.2	Grobkonzeption des Interpretationsraums Kandel	81
5.2.1	Leitidee und Leitfigur	82
5.2.2	Landschaftsanalyse und inhaltliche Umsetzung	84
5.2.3	Zielgruppendefinition	89
5.2.4	Besucherlenkung	89

5.3 Feinkonzeption des Interpretationsraums Kandel	90
5.3.1 Gestaltung der Texte der Interpretationsstelen	90
5.3.2 Ansprache des Besuchers	91
5.3.3 Wissenschaftliche Prüfung und Übersetzung	93
5.3.4 Layout der Interpretationsstelen	94
5.3.5 Themen der Broschüren zum Interpretationsraum.	96
5.3.6 Ausbildung von ‚KandelGuides‘	96
6. Evaluation durch Besucherbefragung mit GPS-Tracking	99
6.1 Rahmenbedingungen der Untersuchung	99
6.2 Aufbau des Fragebogens	100
6.3 GPS-Tracking	101
6.4 Vorgehen bei der Auswertung der Fragebögen und des GPS-Trackings	104
7. Ergebnisse der Evaluation des Pilotprojektes	107
7.1 Charakterisierung der Besucher	107
7.1.1 Alter und Bildungsstand.	107
7.1.2 Herkunft der Besucher.	108
7.1.3 Anreise, Gruppengröße und Besuchshäufigkeit.	109
7.1.4 Grund des Besuches	110
7.2 Bewertung des Interpretationsraumes Kandel	111
7.2.1 Zufriedenheit der Besucher	111
7.2.2 Veränderungen der Qualität des Aufenthaltes.	115
7.2.3 Bewertung der Interpretationsstelen	116
7.3 Wahrnehmungen der Besucher vor und nach dem Besuch	120
7.4 Mobilitätsmuster der Besucher	121
7.4.1 Akzeptanz und Beeinflussung der Besucher durch GPS-Tracking	122

7.4.2 Fehlerquellen und Genauigkeit	122
7.4.3 Synthese Fragebogen und GPS-Tracking	125
7.4.3.1 Aufenthaltsdauer und Streckenlänge.	125
7.4.3.2 Besucherströme insgesamt	128
7.4.3.3 Vergleich der Mobilitätsmuster verschiedener Besuchergruppen	132
7.4.3.4 Besucherzahlen.	134
7.4.4 Annahme des Interpretationsraumes Kandelgipfel	136
8. Handlungsempfehlungen für den Interpretationsraum Kandel	143
8.1 Sanfter Tourismus als Chance für das Kandelmassiv	143
8.2 Optimierung des Interpretationsraumes Kandel.	144
9. Allgemeine Handlungsempfehlungen für Interpretationsräume	147
9.1 Empfehlungen hinsichtlich der Planung und Umsetzung	147
9.2 Empfehlungen hinsichtlich der zu vermittelnden Inhalte	149
9.3 Empfehlungen hinsichtlich der Evaluation	150
10. Zusammenfassung	151
11. Summary.	155
12. Quellenverzeichnis	159
12.1 Literatur	159
12.2 Kartenmaterial	170
12.3 Mündlich erteilte Auskünfte.	170
12.4 Gesetze	170
13. Anhang.	171
13.1 Prinzipien der Natur- und Kulturinterpretation nach L. Beck und T. Cable	171
13.2 Grundprinzipien Heritage Interpretation von F. Tilden.	173
13.3 Fragebogen der Untersuchung	174